

# Stammreihe der Familien Bruchwitz mit den Zweigen Schumacher, Herrmann & Zutz

## Meine Vorfahren väterlicherseits - BRUCHWITZ bis Velis von Völs

### Eltern

Heinz Bruchwitz geboren 1911 in Berlin-Tegel - gestorben 1982 in Niebüll,  
Nordfriesland

verheiratet mit Ruth, geborene Schmoldt, geboren 1911 in Berlin-Wilmersdorf -  
gestorben 1998 in Wyk auf Föhr

### Großeltern

Otto Bruchwitz (1885 bis 1941) verheiratet mit Marie, geborene Herrmann (1888 bis  
1971) - sie hatten einen Sohn Heinz Bruchwitz (geboren 1911). Otto Bruchwitz, seine  
Ehefrau Marie, geb. Herrmann, Sohn Heinz und die Tochter Hildegard wurden in  
Berlin geboren.

### Urgroßeltern

Ferdinand Bruchwitz, geboren 1840 in Heinrichswalde/Vorpommern, gestorben  
1909 in Berlin - verheiratet mit Jakobine, geborene Schumacher (1843 bis 1905) aus  
Stralsund - sie hatten einen Sohn namens Otto, geboren 1885 in Berlin-Tegel.

Ernst Herrmann (1854 bis 1935) verheiratet mit Marie Elisabeth, geborene Zutz  
(1862 bis 1888) - die Eheleute hatten eine Tochter war Marie - später verheiratete  
Bruchwitz (1888-1971); ein Sohn war Georg Herrmann.

### Alteltern

August Bruchwitz (geboren 1809, Heinrichswalde, Vorpommern - gestorben 1892,  
Berlin) - verheiratet mit Caroline, geborene Agenz (1820 bis 1872). Sie hatten die  
Söhne: Ferdinand (unser direkter Vorfahre), Gustav und Wilhelm Bruchwitz; August  
und Caroline hatten fünf Töchter: Amanda, Caroline, Wilhelmine, Auguste und Ulrike

Johann Carl Heinrich Schumacher (1812-1882) aus Stralsund, verheiratet mit Maria  
Jakobina, geborene Holzerland (1815-1883)

Wilhelm Friedrich Zutz (1825-1890) aus Pommern oo Christiane Rosalia, geborene  
Kallies (1833-1912)

## Altgroßeltern

Johann Friedrich Bruchwitz (1769-1846) - geboren in Heinrichswalde in Vorpommern verheiratet mit Maria Christine, geborene Köchler (1772-1852)

Charlotte Friederike Agenz (1794 bis 1853) - Sie war die Mutter von Caroline Bruchwitz, geborene Agenz (geboren 1820) aus Vorpommern.

Joachim Heinrich Schumacher (geboren um 1785) oo Anna Catharina, geborene Neumann aus Stralsund

Joachim Holzerland aus Stralsund oo Catharina Maria, geborene Hindrichs

Johann Gottlieb Ernst Herrmann (geboren 1781) oo Elisabeth, geborene Hoffmann (geboren um 1785) aus Ostpreußen

Johann Martin Ehrlich, verheiratet mit Wilhelmine Dorothea, geborene Fechner

Friedrich Ludwig Zutz aus Pommern (um 1800)

Friedrich Kallies (geboren um 1805) verheiratet mit Luise, geborene Levin aus Pommern.

## Alturgroßeltern

Johann Christoph Bruchwitz (1726 bis 1774) aus Vorpommern oo Dorothea Elisabeth, geborene Tegge (1730-1795)

Über Joh. Christoph und dessen Frau Dorothea Elisabeth bildeten sich vier Bruchwitz-Zweige mit Christian Bruchwitz, Michael Heinrich Bruchwitz, Joh. Christoph Bruchwitz und Johann Friedrich Bruchwitz.

Christian Agenz (geboren um 1760) aus Jatznick in Vorpommern - der Vater von Charlotte Agenz

Jacob Köchler aus Württemberg, der Vater von Maria Christine Bruchwitz, geborene Köchler

## Obereltern

Christoffer Bruchwitz - geboren um 1680 in Sachsen - gestorben 1737 in Vorpommern, verheiratet mit Elisabeth, geborene Lück, die 1772 in Vorpommern starb. Die Eheleute hatten zwei Töchter, einen Sohn Johann Christoph

## Obergroßeltern

Lorentz Bruckewitz (Bruchwitz) - geboren im April 1649 in Wurzen / Sachsen - Name seiner Ehefrau ist nicht bekannt

## Oberurgroßeltern

Lorentz Bruckewitz, der Ältere wurde um 1625 geboren; er war der Vater von Lorentz Bruckewitz dem Jüngeren. Lorentz war ein Sohn des Johannes von Brauchitsch oder aber von dessen Bruder Johann / Jan aus Oberschlesien.

## Stammeltern

Johannes von Brauchitz / von Brauchitsch wurde 1590 auf dem Gut Wojska, Gemeinde Kopienica / Koppinitz / Kreis Tarnowitz in Oberschlesien geboren. Er war verheiratet mit Elisabeth, geborene von Mletzko, die aus Oberschlesien stammte. Ein spätgeborener Sohn war Heinrich, der 1652 in Wojska in Oberschlesien geboren wurde. Im Jahr 1684 starb Johannes von B. in Piskowitz / Pyskowice, bekannt unter dem Namen Peiskretschem in Oberschlesien im hohen Alter von 94 Jahren. Anmerkung: Nach den "Eulerschen Sammlungen", Digitale Notizen in FamilySearch.org, war Johannes von Brauchitsch nicht der Sohn sondern der Enkel des Georg von Brauchitsch aka von Bruchwitz. In den Notizen aus den 1930er Jahren wurde festgehalten, daß ein Johann aka Jan von Brauchitsch der Sohn des Georg von Brauchitsch gewesen war. Jener Johann (I.) hatte im Jahr 1626 das Gut Wojska in Oberschlesien gekauft. Johann von Brauchitsch starb im Jahr 1630.

## Stammgroßeltern

Johann / Jan von Brauchitz / von Brauchitsch wurde um das Jahr 1565 geboren. Der Name seiner Ehefrau ist nicht bekannt. Überliefert ist, daß er im Jahr 1626 das Anwesen mit dem Gutshof in Wojska, ein Ort bei Kopienica (Koppinitz) in Oberschlesien, gekauft hatte. Johann der auch mit dem Namen Jan erwähnt wurde, starb im Jahr 1630. Johann von Brauchitsch war ein Sohn des Georg von Bruchwitz.

## Stammurgroßeltern

Georg von Bruchwitz, auch von Brauchitsch - geboren 1517 Oberau bei Lüben in Niederschlesien - gestorben am 27. November 1605 in Neudorf bei Nimptsch in Niederschlesien im Alter von 88 Jahren. Georgs Sohn Johann, auch unter dem Namen "Jan" bekannt, wurde um das Jahr 1565 geboren. In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts lebte Georg von Bruchwitz überwiegend in Stettin in Pommern, wo er als Pommerscher Rat in Diensten des Herzogs von Pommern Johann Friedrich stand. In den Jahren 1598 und 1600 wurde Von Bruchwitz als Teilnehmer von Trauerfeiern des Kurfürsten von Brandenburg und des Herzogs von Pommern erwähnt. Georg von Bruchwitz war unter anderem in rechtlichen Angelegenheiten für den herzoglichen Hof tätig.

## Ahneneltern

Hieronymus von Brauchitz / von Brauchitsch - geboren um 1490 - gestorben in Oberau bei Lüben (ins Polnische übersetzt "Lubin") in Niederschlesien im Jahr 1539. Er war verheiratet mit Hedwig, geborene von Dornheim (ca. 1500 bis 1558) aus dem Haus Klein-Kotzenau in Niederschlesien.

Quellen: Jahrbuch des Deutschen Adels. Herausgeber: Deutsche Adelsgenossenschaft. Erster Band 1896. Verlag Von Bruer

## Ahnengroßeltern

Nikolaus von Brauchicz (von Brauchitsch) - geboren um 1455 auf Oberau bei Lüben / Niederschlesien - er war verheiratet mit seiner Frau, einer Geborenen Obisch aus Schabenau.

## Ahnenurgroßeltern

Hans Nikolaus von Brauchicz / von Brauchitsch - geboren um 1430 in Niederschlesien, gestorben 1492 - seine Ehefrau war eine geborene "von Obisch".

## Urahneneiten

Hannos ("der Lange") von Brauchicz / von Brauchitsch - geboren um 1410, Ehefrau ist namentlich nicht bekannt

## Urahnengroßeltern

Thamme aka Timo von Brauchicz (von Brauchitsch), geboren um 1380 in Niederschlesien; Thamme hatte noch drei Brüder. Der Vater der vier Brüder war Hans von Brauchicz.

Die Brüder hießen Nikolaus (Nickel), Petrus (Peter), Bartko und Thamme von Brauchicz. Sie erhielten das (erneuerte) Privileg zur Bestätigung am 16. Februar 1403, die vom Fürsten von Legnica (Liegnitz) Rupert (1347 bis 1409) überreicht wurde. Durch die Urkunde wurde das Dorfsystem in das deutsche Recht umwandelt und erhielt den Namen Crustenik auf Brauchiczdorf (die ursprüngliche Schreibweise), heute "Brauchitschdorf", im Polnischen "Chrustenik".

Quelle: Urkundenbuch der Stadt Liegnitz und ihres Weichbildes bis zum Jahre 1455. Herausgeber: Dr. Friedrich Wilhelm Schirmacher, Liegnitz 1866

## Urahnengroßeltern

Hans von Brauchicz

Erwähnung 1418 - Oberau / in Polnische übersetzt "Obora" in Niederschlesien (Dolny Slask).

## Erzeltern

Botho von Brauchicz (Brauchitsch), gestorben 1366 in Niederschlesien, verheiratet mit Margarethe von Schellendorf.

## Erzgroßeltern

Heinrich / Heintze von Brauchicz / Bruchaczdorf, auf Brauchitschdorf und Berndorf, geboren ca. 1295; seine Gemahlin ist namentlich nicht bekannt.

## Erzurgroßeltern

Sobislaus von Brauchicz / Brauchitsch, gestorben 1326 - der Name seiner Ehefrau ist nicht bekannt

## Erzururgroßeltern

Velis / Velislaus (Wilhelm) von Brauchicz / Brauchitsch wurde um 1225 in Völs am Schlern in Südtirol geboren. Velis von Völs ging um 1250 (Jahr geschätzt) nach Niederschlesien. Wegen seiner geleisteten Dienste erhielt der Ritter und Hof-Kavalier \* Velis von Völs vom Liegitzschen Herzog Boleslaw II. eine Schenkung. Velis von Völs erhielt ein Stück Land, und er baute dort den Ort Chrostenik wieder auf. Der Ort wurde fortan nach deutschem Recht "Brauchitschdorf" genannt. Velis von Völs war ein Sohn von Reimbert von Völs aus Südtirol und dessen Frau Mathilde, geborene von Rodank.

\* Ein Hof-Kavalier war ein Mitglied des Hofstaates, der in der Regel dem Adel angehörte. Er hatte verschiedene Aufgaben, die von der Begleitung und Unterhaltung von Hofdamen bis hin zur Ausführung spezieller Aufträge reichten. Der Begriff "Kavalier" stammt aus dem Italienischen "cavaliere", was "Ritter" oder "Reiter" bedeutet. Im Kontext des Hofes bezieht sich der Begriff auf eine Person von Rang und Ansehen. Es ist wichtig zu beachten, dass die spezifischen Pflichten und Verantwortlichkeiten eines Hof-Kavaliers je nach Hof und Zeitperiode variieren können.